



**Niederschrift über den öffentlichen Teil der 17. Sitzung des
Ausschusses für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur
(Fachausschuss 2 - F2) der Stadtverordnetenversammlung der Stadt
Eberswalde
am 18.06.2026, 18:15 Uhr**

Sitzungsort: Familiengarten Eberswalde, Tourismuszentrum, Konferenzsaal,
Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

Art der Sitzung: Hybridsitzung

TAGESORDNUNG

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
3	Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 16. Sitzung vom 20.05.2026	
4	Feststellung der Tagesordnung	
5	Informationen des Vorsitzenden	
6	Einwohnerfragestunde	
7	Informationen aus der Stadtverwaltung	
7.1	Auswertung des Waldstadt-Festivals 2026	
7.2	sonstige Informationen	
8	Bericht der WIN-AG	
9	Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung	
10	Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)	
10.1	Satzung der Stadt Eberswalde zur Aufhebung der Benutzungs- und Gebührenordnung der Bibliothek als Satzung der Stadt Eberswalde	BV/0381/2026
10.2	Benutzungs- und Entgeltordnung für die Stadtbibliothek Eberswalde	BV/0373/2026
10.3	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Katastrophenschutzübung zum Szenario „Cyberangriff auf die Verwaltung mit Verschlüsselung aller aktuellen Arbeitsdaten und anschließendem flächendeckenden Stromausfall für mindestens 48 Stunden“	BV/0375/2026
10.4	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Eberswalde unterstützt die Initiative Gemeinwohl-Region Barnim	BV/0383/2026
10.5	Änderung der Entgeltordnung und der Eintrittspreise für das Sportzentrum Westend	BV/0362/2026
11	Informationsvorlagen	

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung	

Herr Jur, Vorsitzender des Fachausschusses 2, eröffnet die öffentliche Sitzung um 18:15 Uhr und begrüßt alle Anwesenden zur Hybridsitzung des F2, an der nachstehende Ausschussmitglieder mit begründeten genehmigten Anträgen gemäß § 34 Absatz 2 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) per Videozuschaltung teilnehmen dürfen:

	stimmberechtigt	gemäß Antrag vom	und Genehmigung vom
Frank Banaskiewicz	ja	16.06.2026	18.06.2026
Benjamin Knoll	nein	17.06.2026	17.06.2026
Carsten Zinn	ja	13.06.2026	15.06.2026

Die hybrid zugeschalteten Ausschussmitglieder teilen auf Nachfrage jeweils mit, dass die Video- und Audioübertragung funktioniert.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	

Herr Jur stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der F2 beschlussfähig ist.

Zu Beginn der Sitzung sind 8 Mitglieder in Präsenz und 2 Mitglieder per Videozuschaltung anwesend bzw. zugeschaltet, mithin **10 Stimmberechtigte (Anlage 1)**.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
3	Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 16. Sitzung vom 20.05.2026	

Es liegen keine Einwendungen vor.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
4	Feststellung der Tagesordnung	

Herr Jur teilt mit, dass die Beschlussvorlage BV/0362/2026 „Änderung der Entgeltordnung und der Eintrittspreise für das Sportzentrum Westend“ in der Sitzung der StVV vom 04.06.2026 in den F1, F2, HA sowie in die StVV verwiesen wurde und ist somit Bestandteil der heutigen Tagesordnung. Des Weiteren informiert Herr Jur, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen als Einreicher der Beschlussvorlagen BV/0375/2026 „Katastrophenschutzübung zum Szenario ‚Cyberangriff auf die Verwaltung mit Verschlüsselung aller aktuellen Arbeitsdaten und anschließendem flächendeckenden Stromausfall für mindestens 48 Stunden‘“ sowie BV/0383/2026 „Eberswalde unterstützt die

Initiative Gemeinwohl-Region Barnim“ mit E-Mail vom 16.06.2026 mitteilte, dass die o.g. Beschlussvorlagen für heute zurückgezogen werden.

Herr Schlüter beantragt, den Tagesordnungspunkt 8 „Bericht der WIN AG“ heute von der Tagesordnung zu nehmen, weil die Referentin der WIN AG leider kurzfristig ausgefallen sei. Der Bericht werde im F2 am 09.09.2026 nachgeholt werden.

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
5	Informationen des Vorsitzenden	

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
6	Einwohnerfragestunde	

Es werden keine Einwohnerfragen vorgetragen.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
7	Informationen aus der Stadtverwaltung	
7.1	Auswertung des Waldstadt-Festivals 2026	

Frau Fischer und Frau Breuning berichten anhand einer PowerPoint-Präsentation zum Waldstadt-Festival 2026 (**als Anlage 2 nur im Bürgerinformationssystem abrufbar**).

Herr Schlüter gibt ergänzende Informationen zum WaldstadtFestival.

Herr Zinn teilt mit, dass die Märkische Oderzeitung (MOZ) über das Waldstadt-Festival 2026 umfangreich berichtet und es lobende Worte an Akteure gegeben habe. Er hätte sich jedoch gewünscht, dass auch aktive Mitarbeiter des Kulturstadtes der Stadtverwaltung Eberswalde namentlich erwähnt und ihnen auch gedankt worden wäre. Er regt an, auf der Internetseite der Stadt Eberswalde ganzjährig ein Button für Veranstaltungen einzurichten, wo sich Bürgerinnen und Bürger bei Interesse auch zuarbeiten können. Er meint, dass er viele Hinweise zur Barrierefreiheit erhalten hätte und bittet die Verwaltung, das Thema stärker in den Fokus zu nehmen. Herr Zinn merkt an, dass der MOZ die Kosten für das Waldstadt-Festival entnommen werden konnten und teilt dazu mit, dass man sich in der Wahlperiode 2014 bis 2019 über die Kosten verständigt habe. Er sagt, dass die Kosten für das Thema „Sicherheit“ sehr hoch seien, und es in 2028 noch mehr finanzielle Probleme geben werde.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
7.2	sonstige Informationen	

Frau Bolte berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation zur Stadtbibliothek Eberswalde (**als Anlage 3 nur im Bürgerinformationssystem abrufbar**).

Herr Zinn fragt, ob es objektive oder subjektive Ursachen gebe, dass einige Ortsteile, wie Finow und Clara-Zetkin-Siedlung einen Rückgang an Leserzahlen zu verzeichnen hätten.

Frau Bolte sagt, dass es keinen Rückgang an Leserzahlen gebe. Sie meint, dass die Zahl der Nutzer für die Ortsteile leicht gestiegen sei. Sie merkt an, dass es lediglich einen erheblichen Einbruch im Jahr 1997 gegeben habe, als die Filiale in Finow geschlossen worden sei.

7.3 Herr Schlüter informiert über Folgendes:

- Anmietung und Einsatz des Anhängers mit Geschwindigkeits-Messtechnik für vier Monate – vorgezogen auf den Zeitraum Juli bis Oktober 2026
- Beantragung der Betriebserlaubnis für die Kita Hort „Regenbogen“ und Verfahren mit den Eltern besprochen; „Tag der offenen Tür“ am 07.07.2026; Probetrieb ab August 2026 mit den zukünftigen Kindern
- aufgrund von knappen Kita- und Hortplätzen Westend sei mit dem Landkreis Barnim ein Mietvertrag für Horträume in der Karl-Sellheim-Schule geschlossen worden; es laufe ein Betriebserlaubnisverfahren
- zeitweise Erhöhung der Betriebserlaubnis für die Kita „Zum kleinen Stern“
- am 20.05.2026 sei in der Kita „Gestiefler Kater“ mit dem Quartiersmanagement das Kiez-Fest durchgeführt worden
- Einladung am Samstag, dem 20.06.2026 in der Grundschule Finow zum alljährlichen Sommerfest mit Bühnenprogramm
- Nachholen des 125-jährigen Bestehens der Bruno H.-Bürgel-Schule; aufgrund von Baumaßnahmen werde nunmehr in diesem Jahr das 126-jährige Bestehen am Freitag, dem 26.06.2026 um 8:15 Uhr, gefeiert
- am Samstag, dem 27.06.2026, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr findet am Bürgerzentrum die Fête de la Viertel statt
- Klassik Open Air des Brandenburgischen Konzertorchesters am Sonntag, dem 19.07.2026, um 15:00 Uhr, im Familiengarten Eberswalde, der Eintritt sei frei
- Nachwuchs im Zoo: Stachelschweine, Lama und Känguru; der Grünflügel-Ara, der im Januar 2026 geschlüpft sei, sei flügge geworden
- Vorbereitung der Ausschreibung für das Dach Tropenhaus sowie Abriss nach der Sommerpause
- Beendigung der Baumaßnahme der Mauer im Kurvenbereich des Familiengartens bis zum 29.06.2026

Herr Zinn merkt zur Fête de la Viertel an, dass es im letzten Jahr im Brandenburgischen Viertel (BBV), Potsdamer Platz stattgefunden hat und in diesem Jahr dort nicht stattfinden könne, weil kein Strom vorhanden sei. Er meint, dass diese Veranstaltung nicht ganz unumstritten sei. Er regt

an, die Bürgerinnen und Bürger auf den geänderten Veranstaltungsort hinzuweisen. Er könne empfehlen, diese Veranstaltung zu besuchen, da sie barrierefrei sei.

Die gestellten Fragen konnten in der Sitzung beantwortet werden.

Die Informationen aus der Stadtverwaltung enden um 19:16 Uhr.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
9	Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung	

Herr Schlüter beantwortet zunächst Herrn Zinns offene Anfrage aus der Sitzung des F2 vom 15.04.2026, welches Büro für die Gestaltung der Flyer für das Waldstadt-Festival verantwortlich sei. Herr Schlüter informiert, dass das Referat für Stadtmarketing den Flyer gestaltet habe.

9.1 Herr Weingardt:

- sagt, dass der Landkreis Barnim in der gestrigen Kreistagssitzung angekündigt hätte, dass der Landkreis Barnim vor einer Haushaltssperre stehe und sich das Defizit von 31 auf 46 Mio. Euro erhöhen werde; es übersteige die Summe der freiwilligen Leistungen des Landkreises; betroffen seien auch der Betrauungsakt; er sagt, dass die Lage sehr misslich sei und die Stadtverwaltung sich darauf einstellen müsse; er merkt an, dass nicht mehr so verfahren werden könne wie in der Vergangenheit; des Weiteren sagt er, dass die Stadt sich frühzeitig dafür einsetzen sollte, dass die Schulkinder eine gute Busanbindung bekommen, da der Zuschuss an die Barnimer Busgesellschaft ein großer finanzieller Posten des Landkreises sei

9.2 Herr Zinn:

- teilt mit, dass im Fachausschuss F1 am 16.06.2026 die Geschäftsführerin des Jobcenters Barnim, Frau Klüger, einen Vortrag gehalten habe; er hätte es sich auch für den heutigen Fachausschuss F2 gewünscht, weil es viele soziale Aspekte berühre; er regt an, Frau Klüger auch in den F2 einzuladen
- sagt, dass es seit dem 01.06.2017 ein Gesamtkonzept „Kommunale Kriminalprävention (KKP) im Land Brandenburg“ gebe und merkt an, dass in der StVV am 26.04.2018 eine Beschlussvorlage „Schaffung eines Konzeptes für Sicherheit und Ordnung“ (BV/656/2018, Beschluss-Nr.: 38/308/18) durch mehrere Fraktionen (Fraktion SPD|BfE, Fraktion Die Linke sowie Fraktion CDU) eingereicht, jedoch nicht weiter beachtet worden sei; er meint, dass es ein Thema für den Fachausschuss F2 sei und in den Fokus genommen werde
- teilt zu den guten Aktivitäten in der Stadt Eberswalde mit, dass das Stadtteilstfest Finow im gleichen Zeitraum stattgefunden hätte wie das Flughafenfest in Finow; er bittet, dass bei der Planung und Organisation darauf geachtet werde, so dass sich Terminüberschneidungen nicht wiederholen

- fragt, wann sich die Stadtverwaltung Eberswalde dem Thema Kitabedarfs- und Schulentwicklungsplan widmen werde

Herr Schlüter sagt, dass er keinen genauen Zeitpunkt benennen könne, weil das Verfahren der Überarbeitung des Kitabedarfsplans vom Landkreis Barnim geführt werde. Es werde auf eine Rückmeldung vom Landkreis gewartet, wann der Prozess gestartet werde.

Die Anfragen enden um 19:24 Uhr.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10	Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)	
10.1	Satzung der Stadt Eberswalde zur Aufhebung der Benutzungs- und Gebührenordnung der Bibliothek als Satzung der Stadt Eberswalde	BV/0381/2026

Die Beschlussvorlage wurde vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder nachgesandt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Satzung der Stadt Eberswalde zur Aufhebung der Benutzungs- und Gebührenordnung der Bibliothek als Satzung der Stadt Eberswalde.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10.2	Benutzungs- und Entgeltordnung für die Stadtbibliothek Eberswalde	BV/0373/2026

Die Beschlussvorlage wurde vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder nachgesandt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadtbibliothek Eberswalde.
2. Die vorliegende Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadtbibliothek Eberswalde tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntgabe in Kraft und zugleich tritt die bislang gültige „Benutzungs- und Gebührenordnung der Bibliothek als Satzung der Stadt Eberswalde“ vom 17.02.2016 außer Kraft.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10.5	Änderung der Entgeltordnung und der Eintrittspreise für das Sportzentrum Westend	BV/0362/2026

Die Beschlussvorlage sowie zwei Änderungsanträge der Fraktionen Die Linke sowie Alternative für Deutschland wurden vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder nachgesandt.

Ein geänderter Änderungsantrag der Fraktion Die Linke wurde vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder verteilt.

Herr Zinn teilt mit, dass es nicht einfach sei, die Betriebswirtschaftlichkeit und soziale Ausgewogenheit zu wahren. Er meint, dass er den Ausführungen des Geschäftsführers im Wesentlichen zustimmen könne. Das Aufgabenspektrum im „baff“ sei für das Team keine leichte Aufgabe. Er meint, dass die Beschäftigten ordentlich bezahlt werden sollten. Er wolle den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sportzentrum Westend sowie des „baff“ für ihre tägliche Arbeit danken. Er werde heute der Beschlussvorlage und auch den Änderungsanträgen der Fraktion Die Linke und Fraktion Alternative für Deutschland nicht zustimmen. Er wolle das Abstimmungsverhalten im Hauptausschuss abwarten.

Herr Mikolaszek teilt im Namen der Fraktion Alternative für Deutschland mit, dass der Änderungsantrag für heute zurückgezogen wird.

Herr Jur beantragt Rederecht für Herrn Bonin, Geschäftsführer Technische Werke Eberswalde GmbH (TWE).

Abstimmungsergebnis zum Rederecht für Herrn Bonin: einstimmig zugestimmt

Herr Weingardt teilt mit, dass es wichtig sei, ganzheitlich über Angebot und Kosten zu reden. Er habe in den letzten zwei Jahren festgestellt, dass sich die hygienischen Bedingungen des „baff“ geändert hätten und er das „baff“ nur noch selten bis gar nicht mehr besuchen wolle. Er teilt mit, dass er junge Männer im baff angesprochen hätte, die sich vor Betreten des Schwimmbades nicht mit Seife oder Duschgel abduschen, sondern sich lediglich kurz nass gemacht hätten und ins Schwimmbad gegangen seien. Als er den Bademeister daraufhin angesprochen hatte, sei gesagt worden, dass es ausreiche, wenn sie nass seien.

Herr Weingardt merkt an, dass die Stadt Eberswalde 800.000 Euro als Mittelzentrum vom Land, erhalte, wenn diese überhaupt zukünftig noch gezahlt werden können, nicht ausreichend seien, um die Kommunen zu refinanzieren. Die Stadt müsse sich ernsthafte Gedanken über die weitere Unterhaltung und auch das Angebot des „baff“ machen. Es gebe Kommunen, die es sich nicht mehr leisten können. Er äußert seine Bedenken zum möglichen Ausbleiben der Zuschüsse des Landkreises Barnim für den Zoo Eberswalde. Er meint, dass alternative Finanzierungsformen gefunden werden müssen, um das „baff“ attraktiv zu halten. Es sei nicht zukunfts führend, mit den Hygienestandards herunter zu gehen.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag der Fraktion Die Linke: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage: abgelehnt

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11	Informationsvorlagen	

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

Herr Jur beendet den öffentlichen Teil des F2 um 19:49 Uhr.

gez. Danko Jur
Vorsitzender des
Fachausschusses 2

gez. Wollbrück
Schriftführer

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde (GOSTVVEW) wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzender**
Danko Jur
- **stimmberechtigtes Mitglied**
Frank Banaskiewicz per Videozuschaltung
Barbara Bunge
Matthäus Mikolaszek
David Streich vertreten durch Herrn Weingardt
Isabell Sydow
Katharina Walter vertreten durch Frau Hoffmann
Torsten Wiebke
Mirko Wolfgramm
Carsten Zinn per Videozuschaltung
- **sachkundige Einwohner/innen**
Simone Blum
Frank Bonow entschuldigt
Mike Buschbeck
Jason Hermühlen entschuldigt
Benjamin Knoll per Videozuschaltung
Timo Nachtigall
Ricardo Rennert
Katrín Schrader entschuldigt
Ines Weinert
Udo Wolfgramm entschuldigt
- **Dezernent/in**
Bernd Schlüter
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
Matthias Milbradt
Christiane Neu
Bernd Pfeifer
- **Verwaltungsmitarbeiter**
Inke Breuning
Isabell Fischer
Andy Haß
Benjamin Westphal
- **Gäste**
Andreas Bonin Geschäftsführer TWE
Sven Klamann Märkische Oderzeitung
Jennifer Musielak Leiterin Sportzentrum Westend TWE